

## **Kongress vom 16. Mai in Lugano**

### **Strukturreform**

Die Strukturreform von Impressum Schweiz wurde mit grosser Mehrheit angenommen. Sie unterscheidet in Zukunft klarer als bisher zwischen operationellem (Geschäftsstelle) und strategischem (Vorstand) Teil. Diskussionspunkte waren einzig die Anzahl Vorstandsmitglieder, die Budgetkompetenz und die Finanzkommission. Der Vorstand wird aus fünf bis neun Mitgliedern bestehen. Die Budgetkompetenz bleibt bei der Delegiertenversammlung. Eine Finanzkommission ist in den Statuten nicht mehr vorgesehen.

### **Stiftungsrat des Presserates**

Mit einer neuen und verbesserten Vorlage entschieden die Delegierten, den Verband Schweizer Presse und die SRG in den Stiftungsrat des Presserates aufzunehmen. Möglich wurde dies vor allem, weil die Journalisten im Stiftungsrat weiterhin über eine Mehrheit verfügen, Impressum weiterhin am meisten Sitze innehat, die «Rechte und Pflichten» nicht verändert werden und die Pflicht besteht, Beurteilungen des Presserates über den eigenen Verlag im eigenen Medium zu veröffentlichen. Einziger unschöner Punkt ist die Situation beim GAV.

### **GAV**

Die Verleger blockieren weiterhin. Sie sind nicht gewillt, konkrete Vereinbarungen zu unterschreiben. Man ist von einem neuen GAV noch weit entfernt. Allerdings werden die Verleger mit ihrem Beitritt zum Stiftungsrat unter anderem auch unterschreiben, dass kollektive Vertragsverhandlungen in einer Sozialpartnerschaft Pflicht sind. Das könnte ein Türe öffnen.

### **Harmonisierung der journalistischen Berufsausbildung**

Im Vorprojekt zeigte sich, dass in fünf Bereichen Handlungsbedarf besteht, beim «Berufsprofil», in der «Weiterentwicklung des Berufsregisters», bei den «Ausbildungsstandards», bei der «Transparenz» und bei den «Abschlüssen». Impressum wird in einzelnen Schritten diese Bereiche angehen, an erster Stelle jenen der «Transparenz» und jenen des «Berufsprofils». Die Schaffung eines eidgenössischen Fachausweises bleibt als Fernziel erhalten. Impressum ist es gelungen, im Bereich Berufsbildung die Führungsrolle zu übernehmen. Es wird nun darum gehen, auch andere «Player» ins Boot zu holen.

### **Allgemeines**

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von 113 326 Franken ab. Das Vermögen beläuft sich auf 535 495 Franken. Gründe für diesen erfreulichen Abschluss sind vor allem nur vier Ausgaben des journalisten.ch und tiefere Personalkosten.

Salva Leutenegger hat ihre Arbeit als Zentralsekretärin im Büro an der Sonneggstr. 26 in Zürich aufgenommen.

Martin Brunner, Präsident

---